

Zeitschrift: Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge = Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum
Band: 18 (1916)
Heft: 3

Artikel: Die Piscina und der Dreisitz zu S. Alban in Basel
Autor: E.A.S.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-159482>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

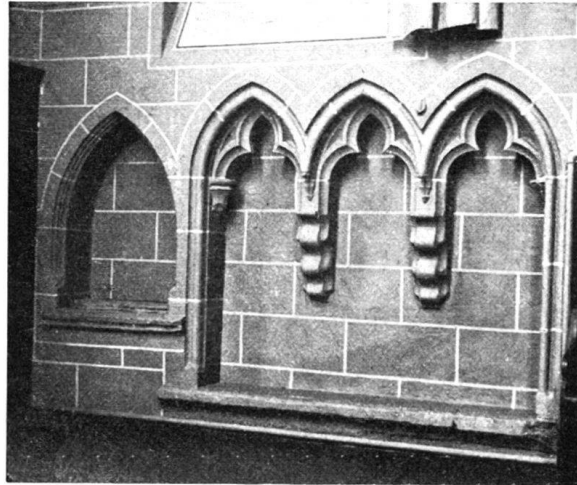
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Piscina und der Dreisitz zu S. Alban in Basel.

Eine erfreuliche Folge der auf bessere Denkmalpflege gerichteten Bestrebungen in Basel ist die Freilegung und Wiederherstellung der Piscina mit ihren beiden eleganten Fünfpaßbecken und des Zelebrantensitzes im Chor der gotischen Cluniacenserordenskirche St. Alban zu Basel. Wie der Bauteil im Jahr 1911 noch ausgesehen hat, zeigt die Abbildung in des Verf. Basl. Denkmal-



(Basler Denkmalpflege phot.)

pflge S. 32. Ein noch interessanteres Exemplar von gotischen Sedilien befindet sich im Chor der Dominikanerkirche zu Basel; es zeigt durchbrochene Wändchen zwischen den einzelnen Sitzen, so daß den Zelebranten die Möglichkeit, gleiches Tempo einzuhalten, ohne sich vorzubeugen, gegeben war. Durch Rückwärtsschieben einer Holzwand neben dem Altar könnte auch der Dreisitz zu Predigern freigelegt werden und einen Schmuck des eleganten gotischen Chors ausmachen. Dazu möchten obige Zeilen und unser Bild aufmuntern.

E. A. S.
